



ROTTENBURG  
www.landshuter-zeitung.de

## Heute im Lokalteil

- Oberroning \_\_\_\_\_ Seite 14  
Ausflug der Feuerwehr führte nach Nürnberg
- Furth \_\_\_\_\_ Seite 15  
Fünftklässler erlebten deutsche Geschichte am Dreiländereck
- Furth \_\_\_\_\_ Seite 16  
Weiß-Blau Königstreu zu Besuch in Weihmichl
- Heimatanzeigen \_\_\_\_\_ Seite 17
- Kalenderblatt \_\_\_\_\_ Seite 14



Stand im Mittelpunkt des „Tages der Regionen“: Die Ausstellung mit dem Titel „Energiewende Dreisprung“ im Bürgersaal, die sich multimedial mit den Aspekten „Energie sparen“, „Energieeffizienz steigern“ und „Erneuerbare Energien ausbauen“ beschäftigte. Fotos: gt



## Schon wieder wenig Glück mit dem Wetter

Weniger Besucher als üblich beim Michaelimarkt mit Flohmarkt und dem „Tag der Regionen“



Die Fieranten entlang der Max-von-Müller-Straße boten die üblichen Marktwaren feil, vom Teppichklopper bis zur Jogginghose.

Von Thomas Gärtner

**Rottenburg. Regenschirme und Regenjacken statt kurzer Hosen und Sonnenbrillen: Während es in den vergangenen Wochen überwiegend schönes Wetter gab (und auch beim Michaelimarkt vor einem Jahr), machte der „Wettergott“ den Rottenburgern beim Michaelimarkt am Sonntag einen Strich durch die Rechnung. Weil es immer wieder regnete, kamen weniger Besucher als üblich und schlenderten durch die Stände der Fieranten in der Max-von-Müller-Straße oder die Geschäfte, die zum verkaufsoffenen Sonntag geöffnet hatten.**

Erst kurz vor der Eröffnung des „Tages der Regionen“ durch Franz Gumplinger hörte es auf zu regnen und es keimte die Hoffnung, dass die Sonne sich blicken lässt und es die Besucher zum Michaelimarkt und „Tag der Regionen“ nach Rottenburg zieht. Allerdings sollte die Wetter-App von Franz Gumplinger nicht recht behalten, denn die Son-

ne kam zwar immer wieder zum Vorschein, gegenüber den Regenzwolken konnte sie sich aber nicht dauerhaft durchsetzen.

Gumplinger wollte den „Tag der Regionen“ bei seiner Begrüßung als weltlichen Teil von Erntedank verstanden wissen. Er betonte, dass sich die Stadt Rottenburg als einzige Gemeinde im Landkreis daran beteiligte. Im Mittelpunkt stand die Ausstellung „Energiewende Dreisprung“, welche sich mit Energiesparen beschäftigte. Die Regierung von Niederbayern hatte die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Für viele Besucher war der Bürgersaal mit der Ausstellung ein Zufluchtsort vor dem Regen.

Stellvertretende Bürgermeisterin Mathilde Haindl sprach in ihrem Grußwort davon, dass man das Energiesparen wieder ins Bewusstsein rücken müsse. Vielleicht trug das regnerische Wetter dazu bei, weil dadurch der eine oder andere mehr den Weg in den Bürgersaal fand. Haindl lobte Gumplinger als „treibende Kraft“, der es zu verdan-



Bei der Tierhilfe Kelheim konnte man sein Glück probieren und Lose für den guten Zweck kaufen.

ken sei, dass der Michaelimarkt heuer schon zum 19. Mal mit dem „Tag der Regionen“ verbunden war. Gumplinger hatte auch einen Vortrag organisiert, der bereits am Donnerstag begleitend zur Ausstellung im Bürgersaal stattfand (wir berichteten in unserer Samstagsausgabe). Die Ausstellung stieß am Sonntag auf deutlich mehr Interesse als der Vortrag. Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Rottenburger Gruppe bot an zwei Stellwänden Informationen zur Arbeitsgemeinschaft Trinkwasserschutz und deren Hackstriegel-Versuchen.

Die Ortsgruppe des Bundes Naturschutz verkaufte am Kapellenplatz Vogelhäuschen und baute mit Kindern an Ort und Stelle welche zusammen. Auf der Bühne nebenan spielten Ensembles der Städtischen Musikschule Rottenburg, die zuvor auch schon den Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Georg begleiteten. Am frühen Nachmittag flüchteten die Musiker vorübergehend vor dem Regen und spielten im überdachten Eingangsbereich vor dem Bürger-

saal. Sie hatten viele Zuhörer. Der Flohmarkt war heuer nicht sehr gut besucht wie sonst, wie Ludwig Zieglmayer, der Vorsitzende des Gewerbevereins, feststellte. Die Stände waren fast ausschließlich in der Neufahrner Straße zu finden, was dem Wetter geschuldet gewesen sein dürfte. Zieglmayer lobte aber die Fieranten und die Geschäftsleute, die sich trotz des Regenwetters an ihre Stände beziehungsweise in ihre Geschäfte stellten und dort die Kunden empfingen.

„Weil Heimat lebendig ist“, hieß heuer das Motto des „Tages der Regionen“, der deutschlandweit veranstaltet wird. Ein Teil davon sei es laut Gumplinger, regional einzukaufen, wozu beim Michaelimarkt beste Gelegenheit bestand. Obwohl Fieranten und Geschäftsleute ihre im Freien ausgestellten Waren immer wieder vor dem Regen in Sicherheit bringen mussten, waren sie zufrieden mit dem Geschäft. Das Heimatmuseum Binder-Pehr-Haus, und das Radiomuseum waren wie an allen Marktsonntagen geöffnet.

## Skiopening des Skiclubs in Sölden

**Rottenburg.** Mit dem Skiopening ins Gletschergebiet von Sölden vom 9. bis 11. November startet der Skiclub Rottenburg das Fahrtenprogramm der Wintersaison 2018/19. Für Mitglieder sind im Preis von 289 Euro (309 Euro für Einzelzimmer) Busfahrt und Halbpension und der Zweitages-skipass enthalten. Für 20 Euro mehr je Kategorie können Nichtmitglieder diese Fahrt als Saisonauftakt nutzen. Zugleich hat man durch Bezahlung von 20 Euro Gebühr vor Ort die Gelegenheit, nicht nur die neuesten Skimodelle zwei Tage zu testen, sondern auch Schuhe, Helme und Brillen. Die Abfahrt erfolgt am 9. November um 14.30 Uhr auf dem Betriebs-hof der Firma Amberger. Die Anmeldung erfolgt im Reisebüro Amberger. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Skiclubs, www.skiclub-rol.de, zu finden.

## Skiclub startet Fitnessprogramm

**Rottenburg.** Am 4. Oktober beginnt die Kinderski-gymnastik des Skiclubs Rottenburg. Donnerstags von 16 bis 17 Uhr und 17 bis 18 Uhr können die Kinder bis Ende März Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Teamfähigkeit steigern. Ab 8. Oktober finden montags von 18.30 bis 19.30 Uhr acht Aerobicstunden (bis 26. November) unter Trainerin Beate Dasch in der Mehrzweckhalle statt. Ab 10. Oktober können die Vereinsmitglieder zu den gewohnten Zeiten, 18.30 bis 19.15 Uhr und 19.30 bis 20.15 Uhr, in der Mehrzweckhalle mit den Übungseinheiten „Winterfit“ und „Skigymnastik“ Kondition und Fitness steigern. Bei allen Fitnessstunden müssen die Teilnehmer ihre Mitgliedschaft mit dem Mitgliedsausweis, der im Reisebüro Amberger abzuholen ist, vorweisen. Auf der Homepage des Skiclubs, www.skiclub-rol.de, ist das gesamte Winterprogramm ersichtlich.

## ■ Apotheken-Notdienst

Heute, 8 Uhr, bis Dienstag, 8 Uhr, Marien-Apotheke, Schierling, Rathausplatz 5, Telefon 09451-941313; Schloss-Apotheke, Hohenthann, Flurstraße 1, Telefon 08784-9673305.



Die Ensembles der Städtischen Musikschule ließen sich vom Regen nicht abhalten und musizierten im überdachten Eingangsbereich vor dem Bürgersaal.



Wegen des regnerischen Wetters fiel der Flohmarkt heuer deutlich kleiner aus als in den Vorjahren.